

# ***Unser Verein***

## ***Informationen, Aktivitäten, Philatelie***



**Am  
26.  
September  
2009**

## **Jahresausflug ins Obere Donautal**





## Briefmarken und Münzen

- \* An- und Verkauf
- \* Zubehör & Literatur
- \* Fachberatung
- \* Versteigerungen
- \* Nachlass-Verwaltungen

**Grazer Str. 16**  
**70469 S-Feuerbach**

Dienstag und Freitag (oder Vereinbarung)  
9.30-11.30 Uhr und 15.00 bis 17.30 Uhr

[www.briefmarken-lindner.de](http://www.briefmarken-lindner.de)

☎ (07 11) 8 10 60 81

**176. Auktion am 14. Oktober 2009**

### Geschenk- Gutscheine

für Briefmarken-  
und Münzen-  
Sammler

## Ausstellung beim Großtauschtag 2010

Liebe Vereinsmitglieder,

wir suchen noch dringend **Ausstellungsexponate** für den Großtauschtag am **21.02.2010** in der Beutwanghalle. Die Ausstellung erfolgt ohne Bewertung, wobei jeder Aussteller sein Objekt nach seinen Gesichtspunkten darstellen darf. (Es gibt keine Richtlinien wie z. B. bei einer Rangausstellung, wo man den Preisrichtern ausgeliefert ist).

Mit einem relativ kleinen Aufwand lässt sich 1 Rahmen (12 A4 Blätter) gestalten. Auch größere Exponate sind willkommen. Lassen Sie Ihre Sammlerfreunde teilhaben an Ihren „Schätzen“ und stellen Sie am GT einen Teil aus.

Um den Ausstellungsbedarf planen zu können, erbitten wir bis 1. September 2009 um Nachricht (genaue Rahmenanzahl kann später mitgeteilt werden).

Johannes Häge, 72631 Aichtal, Tel. 07127-59540,

Email: [webmaster@vdb-nuertingen.de](mailto:webmaster@vdb-nuertingen.de)

## **Liebe Mitglieder,**



mit dieser Ausgabe UV 117 unserer Vereinszeitschrift wird wieder einmal die verdiente Sommerpause eingeläutet, in der für kurze Zeit das Briefmarkenalbum zugunsten anderer Aktivitäten, vornehmlich solcher an frischer Luft, zugeklappt werden kann.

Wenn wir auch beim Großtauschtag im Februar gegenüber den Vorjahren etwas weniger Besucher hatten, so ist dieser doch angesichts überwiegend positiver Reaktionen von Händlern und Sammlern als weiterer großer Erfolg zu verbuchen. Ob der Besucherschwund mit dem schönen Wetter an diesem Tag zu tun hatte, oder ob sich hier ein Trend abzeichnet, der auch bei anderen Tauschtagen nicht zu übersehen ist - an ausreichender Werbung kann es zumindest nicht gelegen haben.

Auch unsere Frühjahrsauktion im April gestaltete sich wieder zu einem sehr schönen Erfolg. So fiel uns der Entschluss nicht schwer, im Herbst wiederum eine solche Auktion durchzuführen, um unseren Mitgliedern diese ganz offensichtlich willkommene und günstige Gelegenheit zu bieten, Lücken in der eigenen Sammlung zu schließen bzw. auf der anderen Seite sich von überzähligen Beständen zu trennen.

Eine weniger erfreuliche Nachricht ist, dass der BDPH für das Jahr 2011 eine Beitragserhöhung plant. Die Entscheidung wird im September bei dessen Hauptversammlung in Bad Sassendorf fallen. Seitens des Landesverbandes Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine e.V. wird es keine Erhöhung geben, und er wird auch gegen diese Anhebung stimmen. Sollte sich jedoch der Beschluss für eine Erhöhung durchsetzen, so müsste der Verein diese an seine Mitglieder weiterreichen. Ich hoffe für diesen Fall schon jetzt auf Ihr Verständnis.

In diesem Jahr wird es in Nürtingen kein Stadtfest geben. Dafür dürfen Sie sich schon jetzt auf unser Grillfest freuen, das am 02. August wieder in der Gartenanlage des Stadtteils Roßdorf im vertrauten Rahmen stattfinden wird. Es wäre schön, wenn sich zahlreiche Mitglieder und Gäste, vor allem aber auch der philatelistische Nachwuchs, einfinden würden.

Grillgut, Salate und Brot sowie die nötigen Utensilien bringt jeder selbst mit, Getränke werden wie seither kostenlos vom Verein gestellt.

Nach der Sommerpause geht es dann mit frischem Schwung am 03. September mit dem beliebten Phila-Treff und einem Vortrag zum sowohl geschichtlich wie auch philatelistisch hochinteressanten Thema „Böhmen und Mähren“ weiter.

Unser Jahresausflug führt uns am 26. September ins obere Donautal. Details können Sie aus der eingeklebten Anmeldung ersehen. Ich würde mich riesig freuen, wenn wieder viele Mitglieder das Angebot annehmen und bei dem Ausflug dabei wären.

Im Jahre 1982 hat in Nürtingen anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Landesverbandes Südwestdeutscher Briefmarkensammler-Vereine der Landesverbandstag stattgefunden. Im Jahre 2012 wird nun der Landesverband 60 Jahre alt. Der Ausschuss hat deshalb beschlossen, in diesem Jahr den Landesverbandstag zu uns nach Nürtingen zu holen. Der Antrag dafür wurde von mir beim LV eingereicht. Es wäre sehr erfreulich und dem Ansehen unseres Vereins dienlich, wenn wir den Zuschlag bekommen würden.

Zum guten Schluss möchte ich heute schon auf die am 21. November geplante Jahresfeier hinweisen. Bitte merken Sie sich den Termin mit dickem Filzstift in Ihrem Kalender vor!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien nun einen schönen und erholsamen Urlaub, so dass wir ab September wieder mit frischem Elan unserem heiß geliebten Hobby nachgehen können.

Ihr

Siegfried Stoll

**Liebe Sammlerfreunde:**

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten und berufen Sie sich auf das Inserat in der Vereinszeitschrift „Unser Verein“.

**Aus aktuellem Anlass weisen wir erneut auf Folgendes hin:**

Bitte teilen Sie uns Adressenänderungen sowie eine Änderung Ihrer Bankverbindung (bei Bankeinzug) **unverzüglich** mit. Vom Verband erhalten wir seit 1. April 2009 bei Unzustellbarkeit der „Philatelie“ aus Kostengründen (Post verlangt Gebühren) keine Mitteilung mehr. Außerdem haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei einer Zurückweisung des Bankeinzugs die entstehenden Kosten (Rückbelastung, z. Z. 3,00 Euro) an das betreffende Mitglied weitergeben müssen.

<b>Geburtstage</b>
--------------------

*Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliedern mit 60, 65, 70, 75, und allen ab 80 Jahren zum Geburtstag*

*in der Zeit vom 1.4.2009 - 30.6.2009:*

*Herzlichen Glückwunsch*

## **AUKTION**

Unsere 26. Vereinsauktion im März hat wieder einmal alle Rekorde gebrochen. 28 Einlieferer haben 1436 Lose angeboten, von denen 410 verkauft wurden. Ich denke, wir sind auf dem richtigen Weg.

Für die nächste Auktion, die am 7. November im Bürgertreff stattfindet, bitte ich Sie wieder um Einlieferungen. Diese müssen bis spätestens 3. September (Phila-Treff im Cafe Bauer) bei mir eingegangen sein. Liefern Sie bitte nur absolut einwandfreie Marken bzw. Münzen ein. Fälschungsgefährdete Werte müssen geprüft sein! Alle Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 07127-957395 oder E-mail: [auktion@vdb-nuertingen.de](mailto:auktion@vdb-nuertingen.de).

*Hans Schmauder*

## Einladung zum Grillfest in der Kleingartenanlage im Roßdorf

Am [02.08.2007](#) findet wieder unser Grillfest in altbewährter Tradition statt.

Mitzubringen sind, gute Laune, Grillgut, Teller, Besteck und der Lieblingskrug, sofern vorhanden, für die Getränke. Der Krug mit Deckel hat den Vorteil, dass keine Mücken und Wespen ins Getränk fallen. Es gibt aber auch Bierdeckel zum abdecken. Gläser und Geschirr, sowie Besteck ist im Vereinsheim vorhanden und muss nur gespült werden.

Wer auf seinen Kaffee und Kuchen nicht verzichten will, sollte diesen natürlich auch mitbringen.

Abnehmer für ein Stück Kuchen sind immer vorhanden! Wir sorgen für gekühlte Getränke, Grillfeuer, Sitzgelegenheiten im trockenen und hoffen auf gutes Wetter. Die Getränke bezahlt der Verein. Beginn ist diesmal wieder gegen 12:00 Uhr. Wer beim Aufbau der Tische mithelfen will, soll sich bitte gegen 11:00 Uhr einfinden. Sollte jemand den Weg in die Kleingartenanlage im Roßdorf nicht kennen, bitte einfach bei mir nachfragen.



Telefonische Anmeldung unter [07024/81098](tel:0702481098), oder schriftliche Anmeldungen sind erwünscht, wegen der Planung für Getränke und Sitzplätze. *Bitte bis spätestens 24.07.2007 melden!*

Adresse: Josef Aschenbrenner, Rechbergstr. 21, 73257 Köngen

Ihr Sammlerfreund

*Josef Aschenbrenner*

## Großtauschtag 2009 – eine Nachlese

Sage niemand, dass auf unserem Großtauschtag nicht auch Jugend vertreten gewesen wäre. Auf dem Foto sieht man unseren Vorsitzenden Siegfried Stoll bei der Begrüßung des jüngsten Gastes, in diesem Fall eines hübschen kleinen Mädchens – seiner Enkeltochter Lara. Klaus Leitner beobachtet vergnügt die familiäre Szene.



*Unsere jüngste Besucherin beim Großtauschtag*

Im Nachhinein und aus einer gewissen Distanz betrachtet wird einem erst richtig bewusst, welche Leistung der Verein aufbringen muss, um ein solches Großereignis zu stemmen. Es verträgt durchaus eine Wiederholung, wenn man sich die einzelnen „Gewerke“ noch einmal in Erinnerung ruft. Natürlich muss man wieder mit der gelungenen und bewährten Organisation durch Johannes Häge und Klaus Leitner anfangen. Die „to do“-Liste wies mehr als vierzig Namen von aktiv Mitwirkenden auf!

Auf vielfältige Weise und rechtzeitig musste die Werbung ablaufen, vor allem ist hier die zeitraubende Arbeit des Auf- und Abbaus von Straßenplakaten zu würdigen. Beim Auf- und Abbau der Hallenmöblierung und der Ausstellung sowie bei den dazu nötigen Transportarbeiten war es eine ganze Mannschaft, die ihre Bandscheiben nicht schonte. An der Kasse, am Info-Stand mit Belegverkauf, am Jugendstand, an den Wühlkisten und bei den Ordnungsaufgaben in der Halle wie auch draußen, der Witterung ausgesetzt auf dem Parkplatz, waren Leute mit Standvermögen im Einsatz. Dank gebührt noch einmal den Referenten, die mit ihren Vorträgen den Großtauschtag so sehr bereichert haben, wie auch den Sammlern, die interessante Exponate für die Ausstellung zur Verfügung gestellt haben. Und dann war es wieder einmal das Küchenteam unter Leitung von Josef Aschenbrenner, das Großes geleistet und das wesentlich zum Erfolg beigetragen hat. Auch dank reichlicher Kuchenspenden konnte den Besuchern wieder viel geboten werden, um Hunger und Durst zu bekämpfen. Der Mensch lebt eben nicht nur von Briefmarken und Münzen allein....

Abschließend kann man sich nur bei allen Beteiligten wiederholt auf das Herzlichste bedanken. Unser Verein kann zu Recht stolz darauf sein, dass er in der Lage ist, ein solches Großereignis erfolgreich auf die Beine zu stellen. Erfreulich auch, dass die Presse anwesend war, und dass man gleich am folgenden Montag einen ausführlichen Bericht in den Zeitungen lesen konnte.

*Verfasser: Dr. Gerhard Augsten*

*Datum: 21.05.2009*

## **Neues aus Oullins und Zerbst**

Ist bei uns der Großtauschtag das zentrale Ereignis im Jahresreigen des Vereinslebens, so ist dies bei unseren Freunden in Zerbst der Auftritt bei den Kulturfesttagen im Februar und in Oullins derjenige beim Iris-Fest im Mai, das dieses Jahr unter dem Motto „Umwelt, Natur und nachhaltige Entwicklung“ stand. Von beiden Festen erreichten mich Schmuckumschläge, die hier wiedergegeben seien. Bemerkenswert an dem Beleg aus Zerbst ist der Sonderstempel, der dem Dichter der Befreiungskriege, Theodor Körner, gewidmet ist.



Leider erreichte mich aus Zerbst auch die Nachricht, dass sich die Vorsitzende, Frau Christa Kujat, über mehrere Wochen in Krankenhausbehandlung und anschließende Kur begeben muss. Von hier aus wünschen wir ihr rasche und nachhaltige Wiederherstellung ihrer Gesundheit! Ansonsten verlief das Engagement bei den heuer zum 44. Mal stattfindenden Kulturfesttagen wieder recht erfolgreich. Man konnte sogar hohen Besuch begrüßen, nämlich den Vorstand des Landesverbands Sachsen-Anhalt, der sich Zerbst zum Tagungsort erwählt hatte.

Aus Oullins ist zu berichten, dass sich unsere Freunde außer beim Iris-Fest (das 19. dieses Mal) auch beim „Europa-Quiz“ während der Europa-Tage im April/Mai beteiligt haben. Diese waren vom Städtepartnerschaftskomitee organisiert worden und zielten speziell auf die Schüler in Oullins ab. Der Verein hatte dafür ein Exponat zum Thema „Europa“, mit dem Schwerpunkt „Straßburg - berufen für Europa“, zusammengestellt. Für den Präsidenten, M. René Bornemann, war dies sicherlich ein Leichtes, da er hier aus seiner Sammlung „L'Alsace au cœur – 'S Elsass min Ländl“ schöpfen konnte.





Der  
Ring der Liechtensteinsammler e.V.  
verleiht

**Siegfried Stoll**  
**Großbettlingen**  
**den Silberbecher**

der Fürstlichen Regierung  
für seine Verdienste um die Liechtenstein-Philatelie

Freiburg/Vaduz, 02. August 2009

1. Vorsitzender:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Heinz Rennenberg', written over a horizontal line.

Dr. Heinz Rennenberg

Unser **Vorsitzender Siegfried Stoll** erhält in diesem Jahr als besondere Ehrung für seine Verdienste um die Liechtenstein-Philatelie den Silberbecher der Fürstlichen Regierung verliehen. Diese Ehrung wird nur einmal im Jahr vergeben. Wir gratulieren zu dieser hohen Auszeichnung sehr herzlich!

# JUNGE BRIEFMARKENFREUNDE

*im Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e.V.*

Guppenstunden sind in ihrem Inhalt so vielfältig wie die Motive an Briefmarken, die sich Mädchen und Jungen als ihr besonderes Sammelgebiet wählen. Durch aktuelle Nachrichten wird die Vielfalt in den Motiven gefördert – und es stehen nicht mehr Fußball oder Flugzeuge oder Schiffe oder ... im Mittelpunkt des Interesses.

Im März wurde im Fernsehen, Internet und in Zeitungen berichtet

## **„Astronauten fliehen vor Weltraumschrott in Sojus-Kapsel“**

In der Einladung zur Gruppenstunde schrieb ich den Mädchen und Jungen.

*Vielleicht habt auch Ihr diese Meldung gehört / gelesen / im TV gesehen. Was war los? Wir werden darüber reden. Dazu passt es, dass wir dann auch nach Motivmarken suchen können, die Interessantes von der „Eroberung“ des Weltraumes zeigen. Da es viele solcher Briefmarken gibt, solltet auch Ihr solche Marken mitbringen, wenn Ihr Motivmarken dieser Art schon besitzt.*

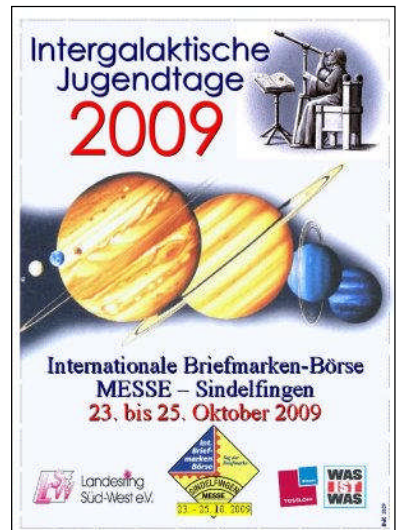


Es war erstaunlich, was alles – ausgehend von der Briefmarke „Internationale Weltraumstation ISS“ aus dem Jahr 2004 – an Informationen in Zeitungsausschnitten und an Motivmarken über die Eroberung des Weltraums in Katalogen zu finden war. Fazit: Die ISS sollte nun allen ein Begriff sein und vielleicht blieben auch noch einige der spektakulären Flüge in den Weltraum und der Landung auf dem Mond in Erinnerung. Ich hoffe, dass die auf DIN A4-Blättern zusammengestellten Briefmarken auch im Februar 2010 in der Beutwanghalle zu sehen sein werden.

Die Jugendlichen waren erstaunt über die Gefahr für die Astronauten auf der ISS, über die Gefahr, die von kleinen (äußerst schnell fliegenden)

Schrottteilen immer wieder ausgeht. – Vielleicht haben auch die Senioren im Verein diese aktuelle Nachricht noch in Erinnerung. Was wissen sie über die ISS? Sind die Mondflüge noch in Erinnerung? Briefmarken der USA und UdSSR – und sei es nur im Katalog – helfen dem Gedächtnis und weisen meiner Meinung nach einen interessanten Weg, Zeitgeschehen mit Briefmarken zu dokumentieren – und somit ´mal nicht über die Ausgaben und Stempelungen der Neuzeit zu schimpfen.

Das nächste interessante Thema für die Gruppe JUNGE BRIEFMARKENFREUNDE ist die Vorarbeit für die Intergalaktischen Jugendtage bei der Messe in Sindelfingen vom 23.-25. Oktober 2009



Zwei Eifrige suchen weitere Briefmarken zum Thema RAUMFAHRT



Das Suchen passender Briefmarken ist mühsam – also muss Spaß und Schabernack die „Arbeit“ erleichtern.

## „Neues über Euromünzen“

Bei der 10-Euro-Silber-Gedenkmünze „IAAF Leichtathletik-WM Berlin 2009“ gibt es wieder mal eine Besonderheit. Die Münze wird in allen 5 Prägestätten geprägt. Der jeweilige Buchstabe der Prägestätte ist aber als Buchstabe nicht ersichtlich.

Das Bundesministerium für Finanzen hat sich da was Besonderes einfallen lassen und die Buchstaben in Morsezeichen am Rand der Münze eingeprägt. Der Grund war, dass zum Schutz vor Spekulationen die Prägestätte nicht ersichtlich sein sollte.

**Der Geheimcode ist aber entschlüsselt und sieht so aus:**

- A = .- Berlin**
- D = -.. München**
- F = ..- Stuttgart**
- G = --. Karlsruhe**
- J = .--- Hamburg**

Den kompletten Satz mit allen Prägebuchstaben wird man allerdings nur, über Händler, oder eventuell auch über die Bundessammler-verwaltung bekommen.



Die Adresse der VfS lautet:

Verkaufsstelle für Sammlermünzen

Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden

Tel.: [01805246870](tel:01805246870) erreichbar Mo. Bis Fr. 08:00 bis 20:00 Uhr

Internet: [www.deutsche-sammlermuenzen.de](http://www.deutsche-sammlermuenzen.de)

Viel Freude beim sammeln

Ihr Sammlerfreund Josef Aschenbrenner

## Einladung zum Jahresausflug am 26. Sept. 2009 ins Obere Donautal

- Postmuseum Winterlingen, Beuron, Schloss Sigmaringen -

Der Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen/N. e.V. lädt Sie zu seinem Jahresausflug 2009 ein. Das Ziel ist dieses Mal das Obere Donautal mit seinen Hauptattraktionen Kloster Beuron und Schloss Sigmaringen.



**Schloss Sigmaringen** (Quelle: Tou.büro Sigm.)

Die Kreisstadt und frühere fürstliche Residenz **Sigmaringen** liegt, überragt vom mächtigen Schloss der Hohenzollern, malerisch an der oberen Donau. Bei einer geführten Besichtigung werden wir nicht nur die prächtig ausgestatteten Räume und die fürstlichen Sammlungen bestaunen können, sondern sicherlich auch der Frage nachgehen, wie eigentlich Hohenzollern und damit ein Stück Preußen ins Schwäbische gekommen sind. Eine bewegte Geschichte wird sich vor uns auftun, vom frühen Mittelalter bis hin zur Rolle des Schlosses als letztem Sitz des französischen Vichy-Regimes zu Ende des Zweiten Weltkriegs.

Der Ausflug führt uns jedoch vormittags zunächst ins private **Postmuseum** in Winterlingen, wo es sich Rainer Nagel nicht nehmen lassen wird, uns seine Schätze zu zeigen. Anschließend fahren wir nach **Beuron**, der „Perle des oberen Donautals“ weiter, wo uns Pater Mauritius (sic!) durch die Klosterkirche führen wird. Bei schönem Wetter sollte ein Spaziergang entlang der jungen Donau eingeschaltet werden, bei dem wir die Naturschönheiten dieses Tals so richtig genießen können. Mittagstisch ist im Gasthof Mühle in Inzigkofen-Dietfurt, bevor es nach Sigmaringen weitergeht. Der Ausflug findet schließlich seinen Ausklang im weithin bekannten Forellenhof Rössle in Honau.

## Leistungen:

- Fahrt in modernem Reisebus der Fa. Bader Grafenberg
- Besichtigung des privaten Postmuseums Winterlingen
- Führung in der Klosterkirche Beuron
- Führung durch das Schloss Sigmaringen
- Trinkgelder (Bus, Führungen)

Bis zum **25.07.2009** wird Anmeldung mit dem anhängendem Formular und Überweisung von **€ 20,-** pro Person (Jugendliche bis 16 Jahre die Hälfte) auf das Vereinskonto 500 465 002 bei VoBa Kirchheim/Nürtingen, BLZ 612 901 20, Kennwort „Ausflug 2009“, erbeten.

## Reiseablauf:

<b>Sa., 26.09.</b>	06:35	Abfahrt Oberensingen, Café Stoll
	<b>06:45</b>	<b>ZOB Nürtingen</b>
	06:50	Neuffener Str. (Abzweig Hermann-Löns-Str.)
	07:00	Roßdorf, Dürerplatz
	07:10	Großbettlingen, Volksbank
	08:30	Besuch im Postmuseum <b>Winterlingen</b>
	09:30	Weiterfahrt nach <b>Beuron</b>
	10:00	Führung durch die Klosterkirche (ca. ½ h) und Zeit für einen Spaziergang
	11:30	Weiterfahrt
	12:00	Mittagstisch <b>Gasthaus Mühle</b> Inzigk.-Dietfurt
	14:00	Weiterfahrt nach <b>Sigmaringen</b>
	14:30	Schlossführung (ca. 1 h) und Zeit zur freien Verfügung
	17:00	Weiterfahrt
	18:00	Einkehr im <b>Forellenhof Rössle</b> Honau
	20:00	Abfahrt vom Restaurant
	ca. 21:00	Ankunft in Nürtingen und Ausstieg in umgekehrter Reihenfolge wie oben

Verpflegungskosten im Reisepreis nicht enthalten!  
 Reiserechtliche Verantwortung beim Busunternehmer.

- Änderungen im Ablauf vorbehalten -

**\*\*\*\* Anmeldung \*\*\*\*** bis spätestens 25.Juli 2009

---

Herrn  
Klaus Leitner  
Robert-Bosch-Str. 1  
72636 Frickenhausen

## **Vereinsausflug 26.Sept. 2009 nach Sigmaringen**

Ich melde als Reiseteilnehmer

**insgesamt** \_\_\_\_\_ **Personen**

verbindlich an und werde gleichzeitig

pro Teilnehmer € 20,--

(Jugendliche bis 16 Jahre die Hälfte)

**zusammen also € .....**

auf das Vereinskonto 500 465 002 bei der Volksbank  
Kirchheim-Nürtingen (BLZ 612 901 20) überweisen.

**Kennwort: „Ausflug 2009“**

***Dieses Blatt bitte abtrennen und an Klaus Leitner senden!***

---

\*\*\*\* **Anmeldung** \*\*\*\* bis spätestens 25.Juli 2009

**Absender:**

NAME, VORNAME

\_\_\_\_\_

STRASSE \_\_\_\_\_

PLZ, ORT \_\_\_\_\_

TELEFON \_\_\_\_\_

NAME, VORNAME der angemeldeten **Mitreisenden** bzw. der Angehörigen und ggf. abweichende Adresse:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Bitte Namen kennzeichnen:  
    **S** = Senior/-in (65. Lebensjahr erreicht);  
    **J** = Jugendliche/r (bis 16 Jahre)
  
- Gewünschter Zu-/Ausstieg:

\_\_\_\_\_ DATUM  
UNTERSCHRIFT

➔ Zur Beachtung: **Senioren** bitte Rentenausweis o.ä. mitnehmen!

**100 Jahre Alpenverein**

Der Liechtensteiner Alpenverein feiert in diesem Jahr seinen hundertsten Geburtstag. Zum Jubiläum des mit über 2200 Mitgliedern größten Vereins Liechtensteins gibt die Philatelie vier Briefmarken mit eindrücklichen Fotografien von Gipfelkreuzen liechtensteinischer Berge heraus. Dem Fotografen Marco Nescher gelang es, die Kreuze auf dem „Langspitz“ (2006 m ü.M., Wertstufe CHF 1.30), dem „Jahnturm und Wolan“ (2026 bzw. 2034 m ü.M., Wertstufe CHF 2.40), dem „Kuegrat“ (2123 m ü.M., Wertstufe CHF 1.00) und dem „Rappastein“ (2222 m ü.M., Wertstufe CHF 2.20) in großartigen Bildern



festzuhalten. Zu verschiedenen Tageszeiten aufgenommen, präsentieren die Fotos atemberaubende Ansichten der heimischen Bergwelt.

**Der Wald und seine Leistungen**



Die Wertzeichen zeigen den Wald als vielseitigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen (**Wertstufe CHF 0.85**), als Ort der Erholung und Entspannung (**Wertstufe CHF 1.00**), als Ressource für den Rohstoff Holz (**Wertstufe CHF 1.60**) und in seiner Funktion als Schutzwald (**Wertstufe CHF 1.40**).



## **Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 12. März 2009**

### **TOP 01: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Ersten Vorsitzenden**

Der Erste Vorsitzende, Siegfried Stoll, eröffnet die jährliche Ordentliche Mitgliederversammlung zum Geschäftsjahr 2008 um 19:40 Uhr im Café Bauer, Großbettlingen, und begrüßt die anwesenden 30 stimmberechtigten Mitglieder (insgesamt 212 nach Stand vom 21.02.09). Er stellt fest, dass die Einladung samt Tagesordnung form- und fristgerecht gemäß § 6 der Satzung des Vereins der Briefmarkenfreunde Nürtingen/Neckar e.V. erfolgt ist (versandt mit Schreiben vom 22.01.2009), verweist auf die für den Sitzungsablauf maßgeblichen Regularien und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Anträge waren nicht eingereicht worden. Somit könne die TO entsprechend der Einladung abgewickelt werden.

### **TOP 02: Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**

Das Protokoll der letzten JHV war in der Ausgabe UV 113 (Juni 2008) der Vereinsnachrichten abgedruckt worden, das Protokoll der aktuellen JHV wird in UV 117 erscheinen. Auf ein Verlesen des Protokolls der JHV 2008 wurde unter Zustimmung der Anwesenden verzichtet.

### **TOP 03: Jahresbericht des Ersten Vorsitzenden**

Zu Beginn wurde der Verstorbenen des Jahres 2008 gedacht. Die Anwesenden erhoben sich von den Plätzen.

In seinem Bericht konnte Siegfried Stoll auf ein ereignisreiches und sehr erfolgreich verlaufenes Jahr 2008 zurückblicken. Er erinnert an insgesamt 7 Ausschusssitzungen und bedankt sich bei allen Vorstands- und Ausschussmitgliedern für die aktive und kreative Mitarbeit.

Die herausragende Veranstaltung war der **Großtauschtag** im Februar, der wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern angelockt hatte und mit dem die Besucherzahl des Vorjahrs sogar noch etwas übertroffen wurde. Es handelt sich unterdessen um einen der größten Großtauschtage im LVSW. Sein herzlicher Dank gilt allen Helfern, insbesondere aber dem Organisator Johannes Häge, dem Küchenteam

unter Leitung von Josef und Brigitte Aschenbrenner sowie allen Kuchenspendern.

Als weitere bedeutende Ereignisse verwies Siegfried Stoll auf die **JHV** im März 2008 und auf die beiden **Auktionen** im Frühjahr und im Herbst, die immer mehr Zuspruch fänden. Er bedankt sich bei Hans Schmauder für die Durchführung.

Auch das **Grillfest** war wieder bestens organisiert, hier richtete er einen herzlichen Dank an Josef Aschenbrenner.

Von der **Städtepartnerschaft** gab es zu berichten, dass eine kleine Delegation des Vereins zum Iris-Fest in Oullins zu Besuch war. Gegeneinladungen zum Postjubiläum Neuffen konnten leider weder von Oullins noch von Zerst wahrgenommen werden. Für die Aufrechterhaltung der Kontakte ging ein Dank an Dr. Gerhard Augsten.

Der **Jahresausflug** ging mit insgesamt 63 Teilnehmern im September zur PRAGA 2008, zusammen mit Teilnehmern der Nachbarvereine aus Trochtelfingen und Eningen. Es erging ein Dank an Klaus Leitner und Dr. Gerhard Augsten für die gelungene Organisation.

Ebenfalls im September fand das Jubiläum **150 Jahre Post in Neuffen** statt. Der Verein richtete zusammen mit der Stadt und dem Kulturring Neuffen eine Ausstellung im Melchior-Jäger-Haus aus, zu der alle uns bekannten Heimatsammler Exponate zur Verfügung gestellt hatten und die von zahlreichen Interessenten besucht wurde. Eine Postkutsche pendelte zwischen Bahnhof und der Ausstellung. Ein herzlicher Dank richtete der Vorsitzende an das Organisationsteam unter Leitung von Monika Barz, vor allem aber an Johannes Häge für die Besorgung von Sonderstempel und -belegen.

Bei der gut besuchten **Jahresabschlussfeier** konnten zahlreiche Mitglieder mit Ehrungen des LV und des BDPH bedacht werden. Dank an Klaus Leitner für die gelungene Organisation.

Als wiederum sehr glücklich hat sich das Engagement bei der **Dali-Ausstellung** der Stadt Nürtingen vom 05.12.08 – 25.01.09 erwiesen, das dem Verein sehr viel Anerkennung gebracht hat. Leider konnte dieses Mal keine Briefmarkenausstellung mangels thematisch passender Sammlungen eingerichtet werden. Aber die von Johannes Häge erstellten philatelistischen Belege samt Sonderstempel sorgten, unterstützt durch zahlreiche Artikel in der lokalen wie in der Fachpresse, für viel Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit.

In Jahre 2008 wurden 10 **Phila-Treffs** veranstaltet, und damit wurde ein gutes Programmangebot verwirklicht. Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Mitwirkenden, insbesondere natürlich bei den Vortragenden.

Ebenfalls 10 **Tauschvormittage** gab es im vergangenen Jahr im Bürgertreff, die alle gut besucht waren und wo auch immer wieder neue Interessenten begrüßt werden konnten.

Mit Stolz kann auf unsere Jugendgruppe geblickt werden. Nur wenige Vereine im LV haben überhaupt noch eine solche. Besonders ist hier das außergewöhnliche Engagement des Ehrenvorsitzenden **Dietrich Lichtenstein** zu würdigen. Angesichts der Bedeutung der Jugendarbeit, aber auch der hohen Belastung, die diese Aufgabe mit sich bringt, und nachdem es in der Jugendgruppe nicht nur „pflegeleichte“ Kinder gibt, ist eine Unterstützung durch andere Vereinsmitglieder dringend geboten. Der Vorsitzende richtete somit einen dringenden Appell an alle Vereinsmitglieder, sich mit in die Jugendarbeit einzubringen.

Aber auch für die äußerst umfangreiche Arbeit für das Kopieren, Falten, Frankieren und Versenden der UV und anderer Drucksachen des Vereins gebührt Dietrich Lichtenstein wie auch Herrn Trautwein, Monika Barz und anderen Helfern ein ganz herzlicher Dank.

Ferner bedankt er sich bei Dr. Gerhard Augsten für die **Pressearbeit**, die sich sichtbar in zahlreichen Beiträgen sowohl in der örtlichen Presse wie auch in der philatelistischen Fachpresse niedergeschlagen hat.

Die **Vereinszeitschrift UV** ist wieder vier Mal erschienen. Sie erzielt durch die reichhaltige und liebevolle Gestaltung unterdessen auch außerhalb des Vereins große Beachtung. Der Vorsitzende bedankt sich bei Reinhard Schulze.

Abschließend bedankt er sich bei den Fachstellenleitern **Münzen, Material, Öffentlichkeitsarbeit, Rundsende- und Neuheitendienst** für die geleistete hervorragende Arbeit.

Der **Mitgliederstand** betrug zum 31.12.2008 209 Mitglieder. Im neuen Jahr sind schon zwei Erwachsene und zwei Jugendliche eingetreten.

**Ausblick** auf 2009: Im neuen Jahr kann die Dichte an Ereignissen nicht mehr in gleichem Maße dargestellt werden. Auf jeden Fall finden aber wieder der Großtauschtag statt (zum aktuellen Zeitpunkt bereits gelaufen), wie üblich die Phila-Treffs und Tauschvormittage, das Grillfest, Frühjahrs- und Herbstauktion, ein Tagesausflug im September und die Jahresabschlussfeier.

Eine Beteiligung an einer neuerlichen Kunstausstellung der Stadt Nürtingen wird zum gegebenen Zeitpunkt geprüft, aufgrund der guten Erfahrung sei jedoch die Tendenz „teilnehmen“.

#### **TOP 04: Kurzberichte der Fachstellen**

- **Johannes Häge, Großtauschtag und Internet:** Dank intensiver Werbung (Plakate, Handzettel, bei benachbarten GT's, in Zeitungen etc.) war der **GT 2008** mit ca. 750 Besuchern (in etwa wie Vorjahr) und komplett ausgebuchten Tischen ein großer Erfolg. Die Händler äußerten sich überwiegend zufrieden. Besonders zu erwähnen sind die Ausstellung im Foyer (9 Aussteller mit 12 Exponaten), der gut besuchte Jugendstand, die zentnerweise Auswahl an Firmenpost und insbesondere die Küche mit vorzüglichem Speiseangebot, die damit erneut ein hervorragendes Ergebnis erwirtschaften konnte. Johannes Häge bedankt sich bei allen Mitwirkenden. Der GT 2009 hat vor zwei Wochen stattgefunden, der GT 2010 ist für den 21.02.10 vorgesehen. Die Hauptarbeit am **Internet-Auftritt** konzentrierte sich aufs „Tagesgeschäft“. Die Münzseiten hatten die größten Besucherzahlen. Alle UV's können auf der Homepage eingesehen werden. Im Jahre 2008 besuchten 84.970 Besucher die Homepage, eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von ca. 23%. Besucherstärkster Monat war der November. Relativ wenig wird das Angebot „biete/suche“ wahrgenommen.
- **Dr. Gerhard Augsten, Presse:** Insgesamt in 2008 etwa 220 Aussendungen an die lokale und 40 an die Fachpresse. Schwerpunkte der Werbung waren der GT 2008, die Vereinsauktionen (nur lokal), Stadtfest, das Postjubiläum Neuffen und die Dali-Ausstellung. Weiteres s. Bericht über die Presse-Fachstelle in UV 116. Zur **Städtepartnerschaft:** In 2008 besuchte eine kleine Delegation unseres Vereins Oullins. Gegeneinladungen zum Postjubiläum konnten sowohl von Oullins wie auch von Zerbst nicht wahrgenommen werden. Schwerpunkt lag somit bei der Pflege der Kontakte. Weiteres s. Berichte in UV 112, 113, 114 und 115. **Außerordentliches:** Zusammen mit Klaus Leitner wurde Ausflug zur Praga 2008 organisiert, nachdem sich für die Bekleidung der vakanten Fachstelle immer noch niemand gefunden hat. Zusammen mit Briefmarkenfreunden aus Trochtelfingen und Eningen waren es 63 Teilnehmer, die sich anschließend alle sehr zufrieden geäußert haben.
- **Reinhard Schulze, Vereinsnachrichten „UV“ und Archiv** (von S. Stoll verlesen): In 2008 erschienen **UV 112.. 115**. Zum GT wurde dazu noch eine Sonderausgabe aufgelegt. Der Fachstellenleiter bedankt sich für die pünktlich erfolgten Einlieferungen. Insbesondere richtet sich sein Dank an Dietrich Lichtenstein und Herrn Trautwein für die viele Arbeit bei Erstellung und Versand - pro Ausgabe ca. 250 Stck.! **„Wissenswertes 2009“:** Konnte mit UV 115 im Dezember versandt werden.

**Archiv:** Wird schrittweise nach den Jahrgängen 1990 – 2008 sortiert. Drei Rahmen wurden beim GT 2008, sowie bei den Postjubiläen Kohlberg und Neuffen gezeigt. Zwecks Archivierung elektronischer Daten wurde eine Festplatte beschafft.

- **Josef Aschenbrenner, Rundsendung und Rahmenlager:** Vom **Rundsendedienst** haben 28 Entnehmer Gebrauch gemacht, 4 weniger als im Vorjahr. Die Zahl der Einlieferer betrug neun, gegenüber 11 im Vorjahr. Auch der Umsatz ist etwas abgefallen. Ausgeschiedene Entnehmer werden aufgefordert, ihre Stempel zurückzugeben. Das **Rahmenlager** ist in der Sigmaringer Str. 15, Peter-Härtling-Gymnasium, untergebracht. Für drei Veranstaltungen wurden die Rahmen im Jahre 2008 benötigt, zum Großtauschtag sowie zu den Postjubiläen Kohlberg und Neuffen. Ein großer Dank geht an alle Mitgliedern, die beim Umzug und Transport immer geholfen haben.
- **Uwe Seifert, Münzen** (von S. Stoll verlesen): Im vergangenen Jahr wurde das Bemühen fortgesetzt, die Münzgruppe noch besser in den Verein zu integrieren. Beim GT wie auch beim Stadtfest konnte lebhaftere Nachfrage nach Münzen verzeichnet werden, bei den Tauschvormittagen eher weniger. Die Integration der Münzfreunde Kirchheim/T. ist noch offen. Uwe Seifert steht für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung.
- **Pascal Möller, Öffentlichkeitsarbeit:** Der Großtauschtag, das Stadtfest (3-Euro-Münze!), das Postjubiläum Neuffen (Postkutsche!), der Prag-Ausflug und die Beteiligungen an der Hundertwasser- und Dali-Ausstellung haben die öffentliche Wahrnehmung des Vereins besonders geprägt und gefördert. Die Erfahrung mit den letztgenannten Ausstellungen zeigen eindeutig, dass sich der Verein auch an kommenden beteiligen sollte. Pascal Möller richtet seinen Dank nicht nur an die vielen Helfer im Verein, die diese publikumswirksamen Ereignisse ermöglicht haben, sondern auch an die Stadt Nürtingen samt OB, sowie an die Betreiber der Beutwang-Halle, des Bürgertreffs und des Café Bauer. Ansonsten erfährt das Referat insofern eine gewisse Neuorientierung, als der Schwerpunkt mehr auf die Mitwirkung beim Großtauschtag, unserem zentralen publikumswirksamen Ereignis, gelegt wird.
- **Rainer Zink, Materialverwaltung:** Kataloge und Geräte werden im Bürgertreff aufbewahrt und stehen dort bei den Tauschvormittagen zur Verfügung. Die Vereinsbibliothek konnte zwei Neuzugänge verzeichnen. Aus Kostengründen wird die Erneuerung weniger gefragter Kataloge hinausgezogen. Die Mitglieder werden zur regen Nutzung ermuntert.

- **Oswald Schuldt, Neuheitendienst** (von M. Barz verlesen): Gegenüber dem Vorjahr keine gravierenden Änderungen. Alles läuft in geordneten Bahnen.
- **Hans Schmauder, Auktion:** Auch in 2008 sind zwei Auktionen durchgeführt worden. Die Anzahl der Lose war bei der Frühjahrsauktion 906, davon 230 verkauft, und bei der Herbstauktion 1.143, davon 352 verkauft – also weiterhin ansteigende Tendenz! Für den Verein ergab sich ein Gewinn. Angesichts der günstigen Bedingungen können die Mitglieder (und auch Sammler außerhalb des Vereins) nur ermuntert werden, noch mehr Gebrauch von dem Angebot zu machen. An alle, die bei der erfolgreichen Durchführung hilfreich waren, richtet sich ein herzlicher Dank.
- **Dietrich Lichtenstein, Gruppe „Junge Sammler“:** Zu Beginn des Jahres gehörten 11 Mädchen und Jungen der Gruppe an. Insgesamt wurden 9 Gruppenstunden abgehalten, beim GT gab es den Jugendstand, und es fanden Besuche der Hauptversammlung des LRSW in der JH Lochen (mit Eventwochenende) statt, der Südwest 2008 in Fellbach und der Jugend-Carneval-Tage bei der Messe Sindelfingen. Aus pädagogischen Gründen erwies sich eine Teilung der Gruppe in Mädchen und Jungen als notwendig. Dringend erforderlich ist eine Unterstützung der Jugendarbeit durch weitere Mitglieder, und sei es nur fallweise, zum Beispiel durch Vorstellung spezieller Sammelthemen vor den Jugendlichen.

Alle Fachstellenberichte liegen dem Vorstand schriftlich vor.

### **TOP 05: Rechenschaftsbericht des Kassenverwalters**

Werner Muttman legt einen schriftlichen Bericht in mustergültiger Form vor und erläutert ihn. Größte Einnahmequellen sind neben den Mitgliedsbeiträgen der Großtauschtag, der Vereinsausflug, der Verkauf von Belegen und die Auktionen gewesen. Die größten Ausgabeposten waren die Auszahlungen an die Einlieferer der Auktionen, die Ausgaben für den Vereinsausflug (wobei bei beiden aber immer noch ein Plus verblieb) sowie der Beitrag an den LV. Das Haushaltsjahr schließt mit einem Überschuss ab. Zum Zeitpunkt Febr. 2009 hatte der Verein 212 Mitglieder (davon 9 Jugendliche) gegenüber 213 zu Beginn 2008. Größte Anschaffungen waren: Drucker, Notebook, Bindegerät, 3 Tische. Der Verein kann, auch wirtschaftlich gesehen, auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken!

**TOP 06: Bericht des Kassenprüfers**

Elke Berndt als Kassenprüferin bescheinigt, auch im Namen von Gunter Wolf, dem Kassenverwalter eine einwandfreie Kassenführung. Alles ist lückenlos nachgewiesen, transparent aufbereitet und sauber geordnet. Sie schlägt Entlastung vor.

**TOP 07: Aussprache zu den Punkten 3 ... 6**

- Anregung eines Mitglieds zum Auktionskatalog: Anfahr-Skizze muss verbessert werden, da gegenwärtig nur der Nahbereich des Veranstaltungsorts eingezeichnet ist.
- Anmerkungen von Michael Schweizer zur „Wirtschaftlichkeit“ der Vereinsauktionen: Seine Sorge gilt dem hohen Arbeitsaufwand, der für die Durchführung der Auktionen aufgebracht werden muss. Dietrich Lichtenstein steuerte dazu auch den Hinweis bei, dass nicht weniger als 11.000 Kopien für den Auktionskatalog zu erstellen seien, hinzu kämen der Aufwand für das Binden und Versenden! Die Belastung habe hier ihre Grenze erreicht. In der folgenden Diskussion schälte sich dazu die Meinung heraus, dass dies einerseits anzuerkennen sei, andererseits bildeten aber doch die Auktionen einen ganz wesentlichen und unverzichtbaren Bestandteil der Vereinsaktivitäten und des Angebots an die Mitglieder. Es liege auch in Charakter der Betätigung in einem Verein, dass der Gesichtspunkt „Wirtschaftlichkeit“ im streng ökonomischen Sinne nicht dominierend sein könne. Hans Schmauder wies darauf hin, dass 90% der Einlieferer Vereinsmitglieder seien und dass als großer Vorteil gegenüber den professionellen Auktionen auch niedrigpreisige Lose bei uns enthalten seien. Ergebnis der Diskussion: Auf jeden Fall beibehalten, als Kompromiss könne man sich aber eine Beschränkung auf eine gewisse Anzahl an Losen vorstellen, vor allem aber von Wiederhollosen, die nicht „ewig“ mitgeschleppt werden sollten.
- Mitteilung von Siegfried Stoll: Der BDPH hat angekündigt, seine Beiträge erhöhen. Er plädiert dafür, diese Erhöhung auf die Mitgliederbeiträge umzulegen.

- Stellungnahme von Johannes Häge zur Vielzahl an Belegen, zum Beispiel beim Postjubiläum Neuffen (war teilweise kritisiert worden): Die Erfahrung zeige eindeutig, dass ein vielfältiges Angebot an Belegen dem Verkaufserfolg zugute kommt.

**TOP 08: Entlastung des Vorstands und des Ausschusses**

Auf Antrag von Herrn Michael Schweizer erfolgt einstimmige Entlastung von Vorstand und Ausschuss, wobei diese von technischer Stimmenthaltung Gebrauch machen.

**TOP 09 + 10: Wahlausschuss; Wahlen von Vorstand, Ausschuss und Revisoren**

Dietrich Lichtenstein wird zum Wahlleiter bestellt. Wahlhelfer ist Hans-Helmut Kurz.

**Wahlergebnis, Wahl des Vorstands:**

	<b>Wahlvorschlag</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTHALTG</b>
Erster Vorsitzender	Siegfried Stoll	30	0	0
Zweite(r) Vorsitzende(r)	Monika Barz	30	0	0
Kassenverwalter	Werner Muttman	29	1	0

**Wahl der Ausschussmitglieder:**

Presse, Städtepartnerschaft	Dr. Gerhard Augsten	29	0	1
Großtauschtag, Internet	Johannes Häge	29	1	0
Öffentlichkeitsarbeit, Großtauschtag	Pascal Möller	29	0	1
Neuheiten-Abo	Oswald Schuldt	30	0	0
Rundsendedienst, Münzen, Materialverwaltung	Josef Aschenbrenner	29	0	1
Materialwart, Tauschvormittage	Rainer Zink	29	0	1
Vereinsnachrichten, Archiv	Reinhard Schulze	30	0	0
Vereinsauktionen	Hans Schmauder	30	0	0
Beisitzer Münzen	Christian Jonaszik	29	0	1

Wahl der **Kassenprüfer**:

	<b>Wahlvorschlag</b>	<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTHALTG</b>
Kassenprüfung	Elke Berndt und Gunter Wolf	28	0	2

Die Gewählten nehmen die Wahl an. Von den Nichtanwesenden Oswald Schuldt und Reinhard Schulze liegen ihre Zustimmungen vor.

### **TOP 11: Anträge und Sonstiges**

**Anträge** waren keine eingereicht worden.

#### **Sonstiges:**

- Frau Uhl-Bäcker: Sie regt an, die JHV auf den Freitag zu legen.
- Herr Dietrich Lichtenstein: Er verweist noch einmal und eindringlich auf die hohe und für ihn allein nicht mehr tragbare Belastung durch die Jugendgruppe. Im Verlauf der weiteren Diskussion erklären sich eine Reihe von Vereinsmitgliedern bereit, ihn mit der Vorstellung ihrer spezifischen philatelistischen Themen vor der Jugendgruppe fallweise zu unterstützen, zunächst am 27. März und am 24. April.

Gegen 22:00 Uhr schließt der Vorsitzende, Siegfried Stoll, die Versammlung.

Protokollführer: Dr. Gerhard Augsten      Datum: 12.03.2009

### **Suche:**

#### **Wer hat Zugriff auf gelaufene Briefhüllen von Firmen, Behörden etc.?**

Die Wühlkisten mit Briefhüllen erfreuten beim Großtauschtag 2009 (Bühne) erneut viele Besucher. Dies wollen wir im nächsten Jahr erneut durchführen. Deshalb suchen wir nach wie vor Briefhüllen und Karten mit Firmenstempel, Absenderfreistempel, mit- oder ohne Fenster, mit- oder ohne Briefmarken (alles an Briefverkehr).

Bitte melden bei Johannes Häge, 72631 Aichtal, Email: [webmaster@vdb-nuertingen.de](mailto:webmaster@vdb-nuertingen.de) oder am nächsten Phila-Treff.

Beachten Sie bitte, dass die **Phila-Treffs** im Café Bauer in Großbettlingen, **Donnerstags um 19:30 Uhr** stattfinden.

Die sonntäglichen **Tauschvormittage** von 9:00-12:00 Uhr finden weiterhin im **Bürgertreff** statt.

- 02.08.2009 Grillfest, NT Roßdorf, Kleingartenanlage
- 03.09.2009 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*  
**BÖHMEN und MÄHREN**  
Ein kleines Sammelgebiet und wie man dieses spannend sammeln kann  
*Kurt Takacs*
- 20.09.2009 Tauschvormittag, *Bürgertreff*
- 26.09.2009 **Jahresausflug**, *Oberes Donautal*
- 01.10.2009 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*  
**Abstimmungsgebiete - Oberschlesien**  
*Hermann Gneiting*
- 18.10.2009 Tauschvormittag, *Bürgertreff*
- 05.11.2009 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*  
**BESONDERHEITEN** aus dem Sammelgebiet  
**DR Pfennig / Pfennige u. Krone Adler**  
*Manfred Schwarz*
- 07.11.2009 **Herbstauktion**, *Bürgertreff*
- 15.11.2009 Tauschvormittag, *Bürgertreff*
- 21.11.2009 **Gesellschaftsabend**
- 03.12.2009 Phila-Treff u. Tausch, *Cafe Bauer*  
**FÄLSCHUNGEN**  
am Beispiel **GENERALGOUVERNEMENT**  
*Michael Schweizer /Verbandsprüfer*
- 20.12.2009 Tauschvormittag, *Bürgertreff*

*(Der Zugang zum Bürgertreff befindet sich für unsere Veranstaltungen auf der dem historischen Teil des Rathauses abgewandten Ostseite des Erweiterungsbaues unterhalb der Stadtbücherei.)*

**Terminkalender benachbarter Vereine**

- 12.07.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr
- 19.07.09 TT, 71364 Winnenden, Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Str., 10-15 Uhr
- 09.08.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr
- 06.09.09 TT, BS, 73312 Geislingen/Steige, Eybstr. 100, AEW Wappensaal, 9-15 Uhr
- 13.09.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr
- 13.09.09 TT, BS, 71638 Ludwigsburg, Kulturzentrum, Wilhelmstr. 11 9-13 Uhr, 300 Jahre Post in Ludwigsburg
- 20.09.09 TT, 71364 Winnenden, Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Str., 10-15 Uhr
- 27.09.09 TT, BS, 77072 Heilbronn, Festhalle Harmonie, Allee 28, 9 – 17 Uhr
- 11.10.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr
- 17.10.09 TT, BS, 73734 Esslingen-Berkheim, Köngener Str. 51, Osterfeldhalle, 9 – 16 Uhr
- 17.10 – 18.10.09 TT, BS, BÖ, 73033 Göppingen, Stadthalle, Fogia-Saal, 9-16 Uhr / 10-16 Uhr
- 15.11.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr
- 15.11.09 TT, 71364 Winnenden, Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Str., 10-15 Uhr
- 22.11.09 TT, 74321 Bietigheim-Bissingen, Kronenstr., Kronenzentrum Foyer, 9 - 14 Uhr
- 29.11.09 TT, BS, 72764 Reutlingen, Friedrich-List-Halle, Jahnstr. 3, 9-16 Uhr
- 20.12.09 TT, 70372 Bad Cannstatt, Kolpinghaus, Waiblinger Str. 27, 9-16 Uhr



*Hotel* Café  
Restaurant  
*Bauer*

Nürtinger Straße 41  
72663 Großbettlingen

☎ 07022 / 9441-0

📠 07022 / 45729

Wir bieten Ihnen

- eine geschmackvolle gutbürgerliche Küche
- saisonale Köstlichkeiten wie Spargel, Pfifferlinge, Wildgerichte usw.
- Räumlichkeiten für Feste aller Art
- Partyservice
- moderne Fremdenzimmer
- gemütliche Gartenterrasse

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8:00 - 23:00 Uhr

Samstag 14:00 - 23:00 Uhr

Sonn-und Feiertags 8:00 - 18:00 Uhr

---

**Impressum**

Copyright: Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e.V.  
Falkenweg 15, D-72663 Großbettlingen

Redaktion: Reinhard Schulze  
Kalkoferstr. 60, D-72622 Nürtingen  
E-Mail: v-nachrichten@vdb-nuertingen.de

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.

**Redaktionsschluss für „Unser Verein“ Nr. 118 ist der  
05.09.2009**

# kobra

## Patent-Kassette

aus schlagfestem  
Kunststoff



Ideal für Einzelmarken, Sätze, Viererblocks und Ganzsachen. Die Möglichkeit, verschiedene Einsteckkarten einzeln herauszunehmen, auszuwechseln oder zu ergänzen, werden Sie schnell zu schätzen wissen.

**Nr. KS:** Kassette aus schwarzem Kunststoff, ohne Einsteckkarten, Fassungsvermögen etwa 60 Karten aus Karton oder 80 Karten aus Kunststoff. Größe: 215 x 162 x 64 mm ..... € 17,50

**Einsteckkarten** aus stabilem, beidseitig schwarzem Karton oder Kunststoff mit glasklaren Folienstreifen, Format 210 x 147 mm (DIN A5):

	Karton	Kunststoff	
1 Streifen 120 mm f. Briefe	Nr. K 01	Nr. K 11	€ -,38
2 Streifen je 58 mm für Viererblocks	Nr. K 02	Nr. K 12	€ -,38
3 Streifen je 31 mm für große Marken	Nr. K 03	Nr. K 13	€ -,38
4 Streifen je 23 mm	Nr. K 04	Nr. K 14	€ -,38
5 Streifen je 18 mm	Nr. K 05	Nr. K 15	€ -,38
6 Streifen je 16 mm	Nr. K 06	Nr. K 16	€ -,38

**Nr. KH:** Schutzhülle für Karten zum Überstülpen, glasklar ..... € -,29  
**Nr. KR:** ein Satz Registerkarten (6 Einzelkarten) ..... € 1,90

Erhältlich im guten Fachgeschäft oder bei:

**kobra**

Rudi Schlattner GmbH • Sammlerzubehör  
Siemensstraße 4 • D-72622 Nürtingen

Tel. (07022) 61212 • Fax (07022) 61299 • [www.kobra.de/ks](http://www.kobra.de/ks) • [info@kobra.de](mailto:info@kobra.de)

[www.kobra.de/ks](http://www.kobra.de/ks)